



Tscharnerstrasse 19-27

- erhaltenswert
 - Aussenraum von denkmalpflegerischem Interesse
- erhaltenswert (K)
- http://bauinventar.ch/monbijou-mattenhof_bge.pdf

Parzellen-Nr. 17, 116, 127, 133, 178

Baujahr 1921-1922

Eigentümerschaft EG

Architekten Gebrüder Louis, Architekten, Bern

Bauherrschaft Gebrüder Louis, Architekten, Bern

Bauinventar mit Monbijou-Mattenhof, bauinventar.ch Stand 1996

Baugeschichtliche Daten

1929 Nr. 19: 2 Balkone

Fünfteilige Miethausreihe errichtet als von der Stadt subventionierter gemeinnütziger Wohnungsbau. Viergeschossiger, symmetrischer Baukörper mit überhöhtem Mittelhaus unter einem geknickten, ausladenden Walmdach. Strassenfassaden je vierachsig, beim Mittelhaus sechsachsig. Umlaufende Fensterbankgesimse im ersten und vierten Obergeschoss und die minimale, einheitliche Bauplastik unterstreichen die symmetrische Gestaltung der Reihe; in der Mitte Wappenschmuck. Nordfassade mit giebelgekrönten Treppenhausachsen. Zweispänner mit nordseitiger Treppenanlage.

Strassenseitig wenig begrünte "Vorgärten" mit originaler Einfriedung; im Norden Kiesplätze. Einfacher, klar gegliederter, recht kubisch wirkender, langer Baukörper, dessen symmetrische Gestaltung weitestgehend erhalten ist und der auch dem wenig älteren orthogonalen Bebauungsmuster des Quartiers folgt. Trotz stark veränderter, zum Teil unpassender Umgebung wirkt die Reihe mit ausgeprägtem Wohncharakter bestimmend für die östliche Tscharnerstrasse.

Lit.: SBZ 77 (1921), S. 105.

